

# **DSFZ**

## **Datensatz Fehlzeiten**

### **Datensätze und Datenbausteine sowie Fehlerkatalog**

Stand: 09.08.2023  
Gültig ab: 01.01.2024

## Inhaltsverzeichnis

1.1	Datensatz: DSFZ.....	3
1.1.1	Datenbaustein: DBNA .....	8
1.1.2	Datenbaustein - DBGB .....	13
1.1.3	Datenbaustein - DBAN .....	18
1.1.4	Datenbaustein - DBFE.....	22
1.1.5	Allgemeines zum Fehlerkatalog.....	23

---

## Zeichendarstellung

*an* = alphanumerisches Feld, linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen; Grundstellung = Leerzeichen

*n* = numerisches Feld, rechtsbündig mit führenden Nullen; Grundstellung = Null

*M* = Mussangabe

*m* = Mussangabe unter Bedingungen

### 1.1 Datensatz: DSFZ

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001-004	004	an	M	KENNU NG KE	Kennung, um welchen Datensatz es sich handelt  <b>DSFZ</b>	Zulässig ist "DSFZ". <b>Fehlernummer: DSFZv01</b>  Zulässig sind im Feld VFMM im VOSZ nur die Werte „AGDEU“, „KVDEU“, „WLTKV“ oder „KVTWL“. <b>Fehlernummer: DSFZ004</b>
005-009	005	an	M	VERFA HREN VF	Verfahren, für das der Datensatz bestimmt ist  <b>DEUEV = DEÜV-Meldeverfahren</b>	Zulässig ist „DEUEV“. <b>Fehlernummer: DSFZv05</b>
010-010	001	an	M	KENNZ- STORN O KENNZ ST	Kennzeichen Stornierung:  <b>N = keine Stornierung</b> <b>J = Stornierung</b>	Zulässig ist „N“ oder „J“. <b>Fehlernummer DSFZ010</b>
011-025	015	an	M	ABSEN DERNU MMER ABSN	Absendernummer des Erstellers (Betriebsnummer des Erstellers des Datensatzes - vormals BBNR-ABSENDER)  (8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen) <b>nnnnnnnn</b>  In Ausnahmefällen ist eine gesonderte Absendernummer gemäß § 18n Abs. 2 SGB IV einzutragen (siehe Ziffer 1.3.2.4). (8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen) <b>Annnnnnn</b>	<i>Bei Angabe einer 8-stelligen numerischen Absendernummer sind die folgenden Prüfungen durchzuführen:</i>  Die Absendernummer ist gemäß Ziffer 1.3.2.2 zu prüfen. <b>Fehlernummer: DSFZ020</b>  Bei der angegebenen ABSENDERNUMMER muss es sich um eine zulässige Absendernummer handeln. <b>Fehlernummer: DSFZv10</b>  Die ABSN muss gleich der ABSN im VOSZ sein. <b>Fehlernummer: DSFZv15</b>  <i>Bei Angabe einer alphanumerischen gesonderten Absendernummer sind die folgenden Prüfungen durchzuführen:</i>

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						<p>Die gesonderte Absendernummer ist gemäß Ziffer 1.3.2.4 zu prüfen. <b>Fehlernummer: DSFZ024</b></p> <p>Bei Meldungen der Arbeitgeber muss es sich um eine zulässige gesonderte Absendernummer handeln. <b>Fehlernummer: DSFZv17</b></p> <p>Die ABSN muss gleich der ABSN im VOSZ sein. <b>Fehlernummer: DSFZv18</b></p>
026-040	015	an	M	EMPFAENGER NUMMER EPNR	<p>Es ist die Absendernummer des Empfängers des Datensatzes einzutragen (Betriebsnummer des Empfängers des Datensatzes - vormals BBNR-EMPFAENGER).</p> <p>(8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen) <b>nnnnnnnn</b></p> <p>In den Ausnahmefällen, in denen der Empfänger eine gesonderte Absendernummer nutzt, ist diese einzutragen. (8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen) <b>Annnnnnn</b></p>	<p><i>Bei Angabe einer 8-stelligen numerischen Absendernummer sind die folgenden Prüfungen durchzuführen:</i></p> <p>Die Absendernummer ist gemäß Ziffer 1.3.2.2 zu prüfen. Fehlernummer: DSFZ030</p> <p>Bei der angegebenen EMPFAENGER-NUMMER muss es sich um eine zulässige Absendernummer handeln. Fehlernummer: DSFZv20</p> <p><i>Bei Angabe einer alphanumerischen gesonderten Absendernummer sind die folgenden Prüfungen durchzuführen:</i></p> <p>Die gesonderte Absendernummer ist gemäß Ziffer 1.3.2.4 zu prüfen. <b>Fehlernummer: DSFZ034</b></p> <p>Bei der angegebenen EMPFAENGER-NUMMER muss es sich um eine zulässige gesonderte Absendernummer handeln. <b>Fehlernummer: DSFZv22</b></p>
041-042	002	n	M	VERSIONS-NR VERN	<p>Versionsnummer des übermittelten Datensatzes</p> <p><b>01 - 99</b></p>	<p>Zulässig ist nur der Wert „01“ bis zur Bekanntgabe einer neuen Versionsnummer. <b>Fehlernummer: DSFZ040</b></p>
043-062	020	n	M	DATUM- ERSTELLUNG ED	<p>Zeitpunkt der Erstellung des Datensatzes in der Form:</p> <p><b>jhjmmmtt (Datum)</b> <b>hhmmss (Uhrzeit)</b> <b>mmsms (Mikrosekunde)</b> <b>(Wert &gt; 0 in letzten 6 Stellen optional)</b></p>	<p>Das Erstellungsdatum muss logisch richtig sein. <b>Fehlernummer: DSFZ050</b></p> <p>Das Erstellungsdatum darf nicht größer als das Verarbeitungsdatum sein. <b>Fehlernummer: DSFZ052</b></p> <p>Die Uhrzeit muss logisch richtig sein.</p>

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						<p><b>Fehlernummer: DSFZ054</b></p> <p>Die Mikrosekunden (msmsms) müssen Ziffern sein.</p> <p>Sollte das bei dem jeweiligen Absender eingesetzte System die Mikrosekunden nicht zur Verfügung stellen, ist der entsprechende Datenbereich laufend aufsteigend durchnummerieren.</p> <p><b>Fehlernummer: DSFZv30</b></p>
063-069	007	an	M	PRODUKT-IDENTIFIER PROD-ID	Produkt-Identifizier des geprüften Softwareproduktes, das beim Ersteller der Datei eingesetzt wird. Sie wird von der ITSG, eindeutig für jedes systemuntersuchte Programm, vergeben.	<p>Es sind nur die von der ITSG vergebenen und gültigen Produktidentifikationen oder die Grundstellung (Leerzeichen) zulässig.</p> <p><b>Fehlernummer: DSFZv40</b></p>
070-077	008	an	M	MODIFIKATIONS-IDENTIFIER MOD-ID	Modifikations-Identifizier des geprüften Softwareproduktes, das beim Ersteller der Datei eingesetzt wird. Sie wird je geprüfter Produktversion von der ITSG vergeben.	<p>Es sind nur die von der ITSG vergebenen und gültigen Modifikations-Identifikationen oder die Grundstellung (Leerzeichen) zulässig.</p> <p><b>Fehlernummer: DSFZv50</b></p>
078-109	032	an	M	DATENSATZ-ID DS-ID	Eindeutige Kennzeichnung des Datensatzes durch den Ersteller	<p>Die Grundstellung ist unzulässig.</p> <p><b>Fehlernummer: DSFZ060</b></p> <p>Es sind nur Buchstaben ohne Umlaute, Ziffern, Leerzeichen, Punkte, Bindestriche oder Schrägstriche zulässig.</p> <p><b>Fehlernummer: DSFZ062</b></p>
110-141	032	an	m	DATENSATZ-ID URSPRUNGSMELDUNG DSID_UR	Bei einer Stornierung ist hier die Datensatz-ID der ursprünglich übermittelten Meldung einzutragen.	<p>Bei einer Stornierungsmeldung ist die Grundstellung unzulässig.</p> <p><b>Fehlernummer: DSFZ070</b></p> <p>Bei einer Stornierungsmeldung sind nur Buchstaben ohne Umlaute, Ziffern, Leerzeichen, Punkte, Bindestriche oder Schrägstriche zulässig.</p> <p><b>Fehlernummer: DSFZ071</b></p>
142-142	001	n	M	FEHLER-KENNZ FEKZ	<p>Kennzeichnung für fehlerhafte Datensätze</p> <p><b>0 = Datensatz fehlerfrei</b> <b>1 = Datensatz fehlerhaft</b></p>	<p>Zulässig ist „0“ oder „1“.</p> <p><b>Fehlernummer: DSFZ080</b></p> <p>Bei Meldungen der Arbeitgeber (VFMM im VOSZ = AGDEU) ist nur der Wert „0“ zulässig.</p> <p><b>Fehlernummer: DSFZv60</b></p>
143-143	001	n	M	FEHLER-ANZAHL FEAN	<p>Anzahl der Fehler des Datensatzes in der Form:</p> <p><b>n</b></p>	<p>Ist im Feld FEKZ ein Wert &gt; „0“ angegeben, ist hier nur ein Wert von „1“ bis „9“ zulässig.</p> <p><b>Fehlernummer: DSFZv70</b></p>

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						Zulässig ist nur die Zahl, die mit der Anzahl der gezählten Fehler im Datensatz übereinstimmt (maximal „9“). <b>Fehlernummer: DSFZv72</b>
144-158	015	an	M	BETRIEBSNUMMER-VERURSACHER R BBNRV U	Betriebsnummer des Verursachers des Datensatzes (8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen).  nnnnnnnn	Die Betriebsnummer ist gemäß Ziffer 1.3.2.2 zu prüfen. <b>Fehlernummer: DSFZ090</b>
159-178	020	an	m	AKTENZEICHEN-VERURSACHER R AZ-VU	Sofern aus der der Elternzeit zugrundeliegenden Beschäftigungsmeldung ein Aktenzeichen beim Verursacher besteht, ist dieses anzugeben.	Es sind nur Buchstaben ohne Umlaute, Ziffern, Leerzeichen, Punkte, Bindestriche oder Schrägstriche zulässig. <b>Fehlernummer: DSFZ100</b>
179-193	015	an	m	BBNR-ABRECHNUNGSSTELLE E BBNRAS	Sofern eine Abrechnungsstelle vorhanden ist, muss die BBNR dieser Abrechnungsstelle angegeben werden.  nnnnnnnn	Das Feld kann auch auf Grundstellung (Leerzeichen) stehen; sofern eine Betriebsnummer angegeben wurde, ist sie gemäß Ziffer 1.3.2.2 zu prüfen. <b>Fehlernummer: DSFZ110</b>
194-205	012	an	m	VSNR VSNR	Sofern die Versicherungsnummer bekannt ist, ist diese anzugeben in der Form: bbttmmjjassp	
206-207	002	n	M	ABGABEGRUND D GD	Grund der Abgabe:  <b>17 = Beginn Elternzeit</b> <b>37 = Ende Elternzeit</b>	Zulässig ist nur „17“ oder „37“. <b>Fehlernummer: DSFZ120</b>
208-215	008	n	M	BEGINNELTERNZEIT BE	Datum des Beginns der Elternzeit  jhjmmmtt	Zulässig ist nur ein logisch richtiges Datum. <b>Fehlernummer: DSFZ130</b>  Das Datum BE darf nicht vor dem 01.01.2024 liegen. <b>Fehlernummer: DSFZ132</b>
216-223	008	n	M	ENDEELTERNZEIT EE	Sofern der Abgabegrund = 37 ist, ist das Datum des Endes der Elternzeit als ein logisch richtiges Datum anzugeben. Bei Abgabegrund = 17 ist nur die Grundstellung zulässig.  jhjmmmtt	Bei GD = 17 ist nur die Grundstellung zulässig. <b>Fehlernummer: DSFZ140</b>  Bei GD = 37 ist nur ein logisch richtiges Datum zulässig. <b>Fehlernummer: DSFZ142</b>  Das Datum EE muss größer oder gleich BE sein. <b>Fehlernummer: DSFZ144</b>
224-323	100	an	M	RESERVE VE	Reservefeld	Keine Prüfung

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
				RESERVE		
324-324	001	an	M	MM-NAME MMNA	Datenbaustein DBNA – Name vorhanden:  <b>N</b> = Nein <b>J</b> = Ja	Zulässig ist nur „N“ oder „J“. <b>Fehlernummer: DSFZ150</b>  Bei MMNA = „J“ muss der Datenbaustein DBNA vorhanden sein. <b>Fehlernummer: DSFZ152</b>
325-325	001	an	M	MM-GB MMGB	Datenbaustein DBGB - Geburtsdaten vorhanden:  <b>N</b> = <i>Nein</i> <b>J</b> = <i>Ja</i>	Zulässig ist nur „N“ oder „J“. <b>Fehlernummer: DSFZ160</b>  Bei MMGB = „J“ muss der Datenbaustein DBGB vorhanden sein. <b>Fehlernummer: DSFZ162</b>
326-326	001	an	M	MM-AN MMAN	Datenbaustein DBAN – Anschrift vorhanden:  <b>N</b> = <i>Nein</i> <b>J</b> = <i>Ja</i>	Zulässig ist nur „N“ oder „J“. <b>Fehlernummer: DSFZ170</b>  Bei MMAN = „J“ muss der Datenbaustein DBAN vorhanden sein. <b>Fehlernummer: DSFZ172</b>
	xxx	an		FOLGE BAUST EINE	Es folgen ggf. die Datenbausteine gemäß den Angaben zu den Feldern Stellen 324-326. <b>Die Reihenfolge der Datenbausteine muss identisch sein mit der Reihenfolge der Merkmale im DSFZ.</b>  Datenbaustein für die Krankenkassen: - DBNA – Name - DBGB - Geburtsangaben - DBAN – Anschrift	Ist der eingehende Datensatz fehlerhaft (FEKZ im DSFZ = „1“), wird keine Längen- und Fehlerprüfung durchgeführt.  Die Länge des festen Teils von dem Datensatz DSFZ (323 Stellen) und die Länge der im Datensatz vorkommenden Datenbausteine (entsprechend „J“ in den Merkmalfeldern von Stelle 324 bis 326) ist zu errechnen und mit der Länge des gemeldeten Datensatzes abzugleichen. <b>Fehlernummer: DSFZ910</b>
	xxx	an		DATEN ZUM FEHLE RSACH VERHA LT	Es folgen ggf. ein oder mehrere Datenbausteine DBFE (Fehler) gemäß den Angaben in dem Feld FEKZ. Die Anzahl der Fehler-Datenbausteine ergibt sich aus dem Feld FEAN.	

### 1.1.1 Datenbaustein: DBNA

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001-004	004	an	M	KENNUNG KE	Kennung, um welchen Datenbaustein es sich handelt  <b>DBNA</b>	Zulässig ist nur „DBNA“ <b>Fehlernummer: DBNA001</b>
005-034	030	an	M	FAMILIEN NAME FMNA	Familiename	<p>Allgemeines siehe Ziffer 1.3.3.1</p> <p>Doppel-Familiennamen sind Namen, die aus mehreren Teilen bestehen, die mit Bindestrich oder Apostroph verbunden sein können. Sie sind wie folgt zu verschlüsseln: Breit-Großmann Dominiquez-de-Lopez Bei zusammengesetzten Familiennamen sind die einzelnen Namensteile durch ein Leerzeichen zu teilen: Ali Ben Amar Dea</p> <p>Die Grundstellung (Leerzeichen) ist unzulässig. <b>Fehlernummer: DBNA005</b></p> <p>Das Pluszeichen ist nur auf der ersten Stelle zulässig und die restlichen Stellen müssen Grundstellung (Leerzeichen) sein. <b>Fehlernummer: DBNA021</b></p> <p>Ist ein Pluszeichen auf der ersten Stelle vorhanden und die restlichen Stellen enthalten Leerzeichen, sind die nachfolgenden Prüfungen im Feld FMNA nicht durchzuführen.</p> <p>Gleiche Sonder- und Leerzeichen dürfen nicht mehrfach aufeinanderfolgen. <b>Fehlernummer: DBNA010</b></p> <p>Mindestens 3 gleiche aufeinanderfolgende Buchstaben am Beginn des Familiennamens sind unzulässig. <b>Fehlernummer: DBNA011</b></p>

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						<p>Vor und nach Bindestrichen sind keine Leerzeichen erlaubt. <b>Fehlernummer: DBNA012</b></p> <p>Zulässig sind Buchstaben, Leerzeichen, Bindestriche, Hochkomma, Ziffern, Klammern oder Punkte. <b>Fehlernummer: DBNA014</b></p> <p>Der Familienname enthält mehr als 2 Ziffern oder 2 Ziffern, die nicht unmittelbar hintereinander stehen. <b>Fehlernummer: DBNA015</b></p> <p>Vor einer Ziffer oder Ziffernfolge muss ein Leerzeichen stehen (z. B. Maier 3). <b>Fehlernummer: DBNA018</b></p> <p>Auf der ersten Stelle des Familiennamens ist nur ein Buchstabe ungleich „ß“ oder ein Hochkomma gefolgt von einem Buchstaben zugelassen. <b>Fehlernummer: DBNA020</b></p> <p>Auf der letzten Stelle des Familiennamens ist nur ein Buchstabe, eine Ziffer, eine schließende Klammer, ein Punkt oder ein Hochkomma zugelassen. <b>Fehlernummer: DBNA022</b></p>
035-064	030	an	M	VORNAME VONA	Vorname	<p>Allgemeines siehe Ziffer 1.3.3.1.</p> <p>Die Grundstellung (Leerzeichen) ist unzulässig. <b>Fehlernummer: DBNA028</b></p> <p>Das Pluszeichen ist nur auf der ersten Stelle zulässig und die restlichen Stellen müssen Grundstellung (Leerzeichen) sein. <b>Fehlernummer: DBNA037</b></p> <p>Das Pluszeichen ist entweder im Feld FMNA oder VONA zulässig. <b>Fehlernummer: DBNA039</b></p> <p>Ist ein Pluszeichen auf der ersten Stellen vorhanden und die restlichen Stellen enthalten Leerzeichen und im Feld FMNA ist kein Pluszeichen enthalten, sind die nachfolgenden Prüfungen im Feld VONA nicht durchzuführen.</p>

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						<p>Gleiche Sonder- und Leerzeichen dürfen nicht mehrfach aufeinanderfolgen. <b>Fehlernummer: DBNA030</b></p> <p>Mindestens 3 gleiche aufeinanderfolgende Buchstaben am Beginn des Vornamens sind unzulässig. <b>Fehlernummer: DBNA031</b></p> <p>Vor und nach Bindestrichen sind keine Leerzeichen erlaubt. <b>Fehlernummer: DBNA032</b></p> <p>Zulässig sind Buchstaben, Bindestriche oder Leerzeichen, Hochkommata oder Punkte. <b>Fehlernummer: DBNA034</b></p> <p>Auf der ersten Stelle des Vornamens ist nur ein Buchstabe ungleich „ß“ und auf der letzten Stelle ist nur ein Buchstabe, ein Hochkomma oder ein Punkt zugelassen. <b>Fehlernummer: DBNA036</b></p> <p>Es ist eine unzulässige Kombination von Vor- und Familienname angegeben (z. B. Storno, Storno). <b>Fehlernummer: DBNA038</b></p> <p>Unzulässiger fiktiver Vorname (z.B. ohne, unbekannt). <b>Fehlernummer: DBNA035</b></p>
065-084	020	an	m	VORSATZ WORT VOSA	Sofern ein Vorsatzwort im Namen enthalten ist, ist das Vorsatzwort anzugeben.	<p>Allgemeines siehe Ziffer 1.3.3.1.</p> <p>Gleiche Sonder- und Leerzeichen dürfen nicht mehrfach aufeinanderfolgen. <b>Fehlernummer: DBNA040</b></p> <p>Zulässig sind Buchstaben, Leerzeichen, Hochkommata oder Punkte. <b>Fehlernummer: DBNA044</b></p> <p>Auf der ersten Stelle des Vorsatzwortes ist nur ein Buchstabe zugelassen. <b>Fehlernummer: DBNA046</b></p> <p>Vor einem Punkt ist mindestens ein Buchstabe erforderlich. <b>Fehlernummer: DBNA048</b></p>

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						Zulässig sind nur die Vorsatzworte der Anlage „Tabelle der gültigen Vorsatzworte“ (Anlage 6). <b>Fehlernummer: DBNA050</b>
085-104	020	an	m	NAMENSZUSATZ NAZU	Sofern ein Namenszusatz im Namen enthalten ist, ist der Namenszusatz anzugeben.	Allgemeines siehe Ziffer 1.3.3.1.  Gleiche Sonder- und Leerzeichen dürfen nicht mehrfach aufeinanderfolgen. <b>Fehlernummer: DBNA060</b>  Zulässig sind Buchstaben, Leerzeichen, Hochkommata oder Punkte. <b>Fehlernummer: DBNA064</b>  Auf der ersten Stelle des Namenszusatzes ist nur ein Buchstabe zugelassen. <b>Fehlernummer: DBNA066</b>  Vor einem Punkt ist mindestens ein Buchstabe erforderlich. <b>Fehlernummer: DBNA068</b>  Zulässig sind nur die Namenszusätze der Anlage „Tabelle der gültigen Namenszusätze“ (Anlage 7). <b>Fehlernummer: DBNA070</b>
105-124	020	an	m	TITEL TITEL	Sofern ein Titel vorhanden ist, ist der Titel anzugeben.	Titel sind akademische Grade, wie z. B. Prof., Dr. med., Dipl.-Ing. (FH).  Allgemeines siehe Ziffer 1.3.3.1.  Gleiche Sonder- und Leerzeichen dürfen nicht mehrfach aufeinanderfolgen. <b>Fehlernummer: DBNA080</b>  Mindestens 3 gleiche aufeinanderfolgende Buchstaben am Beginn des Titels sind unzulässig. <b>Fehlernummer: DBNA081</b>  Vor und nach Bindestrichen sind keine Leerzeichen erlaubt. <b>Fehlernummer: DBNA082</b>  Zulässig sind Buchstaben, Leerzeichen, Punkte, Bindestriche oder Klammern. <b>Fehlernummer: DBNA084</b>  Auf der ersten Stelle des Titels ist nur ein Buchstabe zugelassen. <b>Fehlernummer: DBNA086</b>

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						<p>Vor einem Punkt ist mindestens ein Buchstabe erforderlich. <b>Fehlernummer: DBNA088</b></p> <p>Auf der letzten Stelle des Titels ist nur ein Buchstabe, ein Punkt oder eine schließende Klammer zugelassen. <b>Fehlernummer: DBNA089</b></p>
125-125	001	an	m	KENNZ-AENDERBER KENNZAB	<p>Kennzeichen Änderung / Berichtigung des Namens bzw. Kennzeichen Mehrling</p> <p><b>A</b> = Amtliche Änderung (z. B. infolge Heirat) <b>M</b> = Kennzeichen für Mehrlingsgeburten im Vergabeverfahren <b>Grundstellung (Leerzeichen)</b> = Berichtigung des Namens (z. B. Schreibfehler) oder keine Änderung</p>	<p>Zulässig ist „A“, „M“ oder Grundstellung (Leerzeichen). <b>Fehlernummer: DBNA090</b></p> <p>Bei Meldungen der Arbeitgeber (VFMM im VOSZ = „AGDEU“) ist KENNZAB = „M“ unzulässig. <b>Fehlernummer: DBNA092</b></p>

## 1.1.2 Datenbaustein - DBGB

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001-004	004	an	M	KENNUNG KE	Kennung, um welchen Datenbaustein es sich handelt	Zulässig ist nur „DBGB“ <b>Fehlernummer: DBGB001</b>
005-034	030	an	m	GB-NAME GBNA	Sofern ein Geburtsname vorhanden ist, ist der Geburtsname anzugeben	<p>Allgemeines siehe Ziffer 1.3.3.1 und 1.3.4.1.</p> <p>Doppel-Geburtsnamen sind Namen, die aus mehreren Teilen bestehen, die mit Bindestrich oder Hochkomma verbunden sein können. Sie sind wie folgt zu verschlüsseln: Breit-Großmann Dominiquez-de-Lopez Bei zusammengesetzten Geburtsnamen sind die einzelnen Namensteile durch ein Leerzeichen zu teilen: Ali Ben Amar Dea</p> <p>Das Pluszeichen ist nur auf der ersten Stelle zulässig und die restlichen Stellen müssen Grundstellung (Leerzeichen) sein. <b>Fehlernummer: DBGB021</b></p> <p>Das Pluszeichen ist entweder im Feld GBNA oder VONA zulässig. <b>Fehlernummer: DBGB024</b></p> <p>Ist ein Pluszeichen auf der ersten Stelle vorhanden und die restlichen Stellen enthalten Leerzeichen und im Feld VONA im Datenbaustein DBNA ist kein Pluszeichen enthalten, sind die nachfolgenden Prüfungen im Feld GBNA nicht durchzuführen.</p> <p>Gleiche Sonder- und Leerzeichen dürfen nicht mehrfach aufeinanderfolgen. <b>Fehlernummer: DBGB010</b></p> <p>Mindestens 3 gleiche aufeinanderfolgende Buchstaben am Beginn des Geburtsnamens sind unzulässig. <b>Fehlernummer: DBGB011</b></p> <p>Vor und nach Bindestrichen sind keine Leerzeichen erlaubt. <b>Fehlernummer: DBGB012</b></p>

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						<p>Zulässig sind Buchstaben, Leerzeichen, Bindestriche, Hochkommata, Ziffern, Klammern oder ein Punkt. <b>Fehlernummer: DBGB014</b></p> <p>Der Geburtsname enthält mehr als 2 Ziffern oder 2 Ziffern, die nicht unmittelbar hintereinander stehen. <b>Fehlernummer: DBGB015</b></p> <p>Vor einer Ziffer oder Ziffernfolge muss ein Leerzeichen stehen (z. B. Maier 3). <b>Fehlernummer: DBGB018</b></p> <p>Auf der ersten Stelle des Geburtsnamens ist nur ein Buchstabe ungleich „ß“ oder ein Hochkomma gefolgt von einem Buchstaben zugelassen. <b>Fehlernummer: DBGB020</b></p> <p>Auf der letzten Stelle des Geburtsnamens ist nur ein Buchstabe, eine Ziffer, eine schließende Klammer, ein Punkt oder ein Hochkomma zugelassen. <b>Fehlernummer: DBGB022</b></p>
035-054	020	an	m	GB-VORSATZ WORT GBVOSA	Sofern ein Vorsatzwort im Geburtsnamen enthalten ist, ist das Vorsatzwort anzugeben.	<p>Allgemeines siehe Ziffer 1.3.3.1.</p> <p>Gleiche Sonder- und Leerzeichen dürfen nicht mehrfach aufeinanderfolgen. <b>Fehlernummer: DBGB040</b></p> <p>Zulässig sind Buchstaben, Leerzeichen, Hochkommata oder Punkte. <b>Fehlernummer: DBGB044</b></p> <p>Auf der ersten Stelle des Geburtsvorsatzwortes ist nur ein Buchstabe zugelassen. <b>Fehlernummer: DBGB046</b></p> <p>Vor einem Punkt ist mindestens ein Buchstabe erforderlich. <b>Fehlernummer: DBGB048</b></p> <p>Zulässig sind nur die Vorsatzworte der Anlage „Tabelle der gültigen Vorsatzworte“ (Anlage 6). Der Prüfung auf Zulässigkeit ist nur der Teil bis zum ersten Zeichen ungleich Alpha zugrunde zu legen.</p>

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						<b>Fehlernummer: DBGB050</b>
055-074	020	an	m	GB-NAMENSZUSATZ GBNAZU	Sofern ein Namenszusatz im Geburtsnamen enthalten ist, ist der Namenszusatz anzugeben.	<p>Allgemeines siehe Ziffer 1.3.3.1.</p> <p>Gleiche Sonder- und Leerzeichen dürfen nicht mehrfach aufeinanderfolgen. <b>Fehlernummer: DBGB060</b></p> <p>Zulässig sind Buchstaben, Leerzeichen, Hochkommata oder Punkte. <b>Fehlernummer: DBGB064</b></p> <p>Auf der ersten Stelle des Geburtsnamenszusatzes ist nur ein Buchstabe zugelassen. <b>Fehlernummer: DBGB066</b></p> <p>Vor einem Punkt ist mindestens ein Buchstabe erforderlich. <b>Fehlernummer: DBGB068</b></p> <p>Zulässig sind nur die Namenszusätze der Anlage „Tabelle der gültigen Namenszusätze“ (Anlage 7). <b>Fehlernummer: DBGB070</b></p>
075-082	008	n	M	GEBURTS DATUM GBDT	Geburtsdatum in der Form: <b>jhjmmmtt</b>	<p>Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DBGB100</b></p> <p>Im Geburtstag oder im Geburtsmonat und im Geburtsmonat ist bei Ausländern (Feld GBLD ungleich „000,“) „00“ bzw. „0000“ zulässig, wenn der Geburtstag und der Geburtsmonat nicht zu ermitteln sind. <b>Fehlernummer: DBGB103</b></p> <p>Prüfung auf logische Richtigkeit. <b>Fehlernummer: DBGB104</b></p> <p>Das Geburtsdatum darf nicht mehr als 150 Jahre vor dem Verarbeitungsdatum liegen. <b>Fehlernummer: DBGB106</b></p> <p>Das Geburtsdatum darf nicht nach dem Verarbeitungsdatum liegen. <b>Fehlernummer: DBGB107</b></p> <p>Das Geburtsdatum (GBDT) muss gleich dem Geburtsdatum in der Interimsversicherungsnummer (Stellen 3 -8 der VSNR im DSME) sein.</p>

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						<b>Fehlernummer: DBGB110</b>
083-083	001	an	M	GESCHLECHT GE	Geschlecht  <b>M = männlich</b> <b>W = weiblich</b> <b>X = unbestimmt</b> <b>D = divers</b>	Zulässig ist nur „M“, „W“, „X“ oder „D“. <b>Fehlernummer: DBGB120</b>  Bei GE = „M“ muss die Seriennummer der Interimsversicherungsnummer (Stellen 10 –11 der VSNR im DSME) = 00 – 49 sein. <b>Fehlernummer: DBGB122</b>  Bei GE = „W“, „X“ oder „D“ muss die Seriennummer der Interimsversicherungsnummer (Stellen 10 –11 der VSNR im DSME) = 50 – 99 sein. <b>Fehlernummer: DBGB124</b>
084-117	034	an	M	GB-ORT GBOT	Geburtsort	Allgemeines siehe Ziffer 1.3.3.1 und 1.3.4.2.  Der Geburtsort muss immer vorhanden sein. <b>Fehlernummer: DBGB128</b>  Gleiche Sonder- und Leerzeichen dürfen nicht mehrfach aufeinanderfolgen. <b>Fehlernummer: DBGB130</b>  Mindestens 3 gleiche aufeinanderfolgende Buchstaben am Beginn des Geburtsortes sind unzulässig. <b>Fehlernummer: DBGB131</b>  Zulässig sind Buchstaben, Ziffern, Leerzeichen, Punkte, Kommata, Bindestriche, Schrägstriche, Hochkommata oder Klammern. <b>Fehlernummer: DBGB134</b>  Auf der ersten Stelle des Geburtsortes ist nur ein Buchstabe zugelassen. <b>Fehlernummer: DBGB136</b>  Der Geburtsort muss aus mindestens zwei Buchstaben bestehen. <b>Fehlernummer: DBGB138</b>  Die Angabe fiktiver Werte im Feld Geburtsort ist unzulässig. Ist der Geburtsort nicht bekannt, ist „unbekannt“ einzutragen. <b>Fehlernummer: DBGB140</b>

---

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						Auf der letzten Stelle des Geburtsortes ist nur ein Buchstabe, ein Punkt, eine schließende Klammer oder eine Ziffer zugelassen. <b>Fehlernummer: DBGB142</b>
118-120	003	n	M	GB-LAND <i>GBLD</i>	Geburtsland	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DBGB150</b>  Zulässig sind nur die vom Statistischen Bundesamt festgelegten Schlüssel (Anlage 8). <b>Fehlernummer: DBGB152</b>

---

### 1.1.3 Datenbaustein - DBAN

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001-004	004	an	M	KENNUNG KE	Kennung, um welchen Datenbaustein es sich handelt  <b>DBAN</b>	Zulässig ist nur „DBAN“ <b>Fehlernummer: DBAN001</b>
005-007	003	an	m	LAENDER- KENNZ LDKZ	Länderkennzeichen gemäß Anlage 8 (Nur bei ausländischen Anschriften)	Bei Inlandsanschriften ist das LDKZ mit Leerzeichen oder 'D' zu verschlüsseln.  Bei Auslandsanschriften (LDKZ ungleich Leerzeichen, "D" oder „OFW“) ist das LDKZ gemäß Anlage 8 Teil A anzugeben. <b>Fehlernummer: DBAN012</b>  Bei Meldungen von Auslandsanschriften ist die Angabe des Länderkennzeichens für Jugoslawien, Serbien- Montenegro oder Sudan (LDKZ = „YU“, „SCG“ oder „SUD“) unzulässig. <b>Fehlernummer: DBAN013</b>
008-017	010	an	m	PLZ PLZ	Postleitzahl (Bei inländischen Anschriften muss die Postleitzahl 5 Stellen numerisch linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen sein)	Nur bei Meldungen von Anschriften für Personen ohne festen Wohnsitz und bei Auslandsanschriften (LDKZ ungleich Leerzeichen und „D“) ist im Feld PLZ die Grundstellung (Leerzeichen) zulässig. <b>Fehlernummer: DBAN018</b>  Bei Inlandsanschriften sind die gültigen Postleitzahlen im Rahmen der Ziffern „01000“ bis „99999“ zulässig. <b>Fehlernummer: DBAN020</b>  Bei Auslandsanschriften (LDKZ ungleich Leerzeichen, „D“ und „OFW“) sind Buchstaben, Ziffern, Bindestrich oder Leerzeichen zulässig. <b>Fehlernummer: DBAN022</b>  Bindestriche dürfen nicht mehrfach aufeinanderfolgen. <b>Fehlernummer: DBAN024</b>  Bei den in der Anlage 18 aufgeführten Auslandsanschriften sind nur die beschriebenen Formate der Postleitzahl zulässig. <b>Fehlernummer: DBAN026</b>
018-051	034	an	M	WOHNOR T ORT	Wohnort	Allgemeines siehe Ziffer 1.3.3.1.

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						<p>Nur bei Meldungen von Anschriften für Personen ohne festen Wohnsitz (LDKZ = „OFW“) ist im Feld ORT die Grundstellung (Leerzeichen) zulässig. Bei allen anderen Meldungen muss der Wohnort immer vorhanden sein. <b>Fehlernummer: DBAN118</b></p> <p>Gleiche Sonder- und Leerzeichen dürfen nicht mehrfach aufeinanderfolgen. <b>Fehlernummer: DBAN120</b></p> <p>Mindestens 3 gleiche aufeinanderfolgende Buchstaben am Beginn des Wohnortes sind unzulässig. <b>Fehlernummer: DBAN121</b></p> <p>Auf der ersten Stelle des Wohnortes ist nur ein Buchstabe zugelassen. <b>Fehlernummer: DBAN124</b></p> <p>Der Wohnort muss aus mindestens zwei Buchstaben bestehen. <b>Fehlernummer: DBAN130</b></p> <p>Besonderheiten bei Inlandsanschriften: Es sind Buchstaben, Punkte, Kommata, Leerzeichen, Bindestriche, Schrägstriche oder Klammern zulässig. <b>Fehlernummer: DBAN126</b></p> <p>Vor einem Punkt ist nur ein Buchstabe zugelassen. <b>Fehlernummer: DBAN128</b></p> <p>Auf der letzten Stelle des Wohnortes ist nur ein Buchstabe, eine schließende Klammer oder ein Punkt zugelassen. <b>Fehlernummer: DBAN132</b></p> <p>Besonderheiten bei Auslandsanschriften (LDKZ ungleich Leerzeichen, „D“ und „OFW“): Zulässig sind Buchstaben, Ziffern, Leerzeichen, Punkte, Bindestriche, Kommata, Schrägstriche, Hochkommata oder Klammern. <b>Fehlernummer: DBAN140</b></p>

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						Auf der letzten Stelle des Wohnortes ist nur eine Ziffer, ein Buchstabe, ein Punkt oder eine schließende Klammer zugelassen. <b>Fehlernummer: DBAN144</b>
052-084	033	an	m	STRASSE STR	Sofern in der Anschrift eine Straße enthalten ist, ist die Straße anzugeben	<p>Allgemeines siehe Ziffer 1.3.3.1.</p> <p>Wenn die Hausnummer nicht separat abgelegt werden kann, ist es zulässig, die Hausnummer in das Feld Straße zu übernehmen. In solchen Fällen muss dann das Feld Hausnummer auf Grundstellung (Leerzeichen) stehen.</p> <p>Gleiche Sonder- und Leerzeichen dürfen nicht mehrfach aufeinanderfolgen. <b>Fehlernummer: DBAN150</b></p> <p>Mindestens 3 gleiche aufeinanderfolgende Buchstaben am Beginn der Straße sind unzulässig, es sei denn, - die Straße beginnt mit „III“ und an der 4. Stelle folgt ein Punkt, der nicht letztes Zeichen der Straße ist oder - die Straße beginnt mit der Zeichenfolge „MMM-Str“. <b>Fehlernummer: DBAN151</b></p> <p>Zulässig sind Buchstaben, Ziffern, Leerzeichen, Punkte, Kommata, Bindestriche, Schrägstriche, Hochkommata, Klammern, Undzeichen oder Anführungszeichen. <b>Fehlernummer: DBAN156</b></p> <p>Soweit eine Straße vorhanden ist, muss diese aus mindestens zwei Zeichen oder einem Großbuchstaben bestehen. <b>Fehlernummer: DBAN158</b></p> <p>Auf der ersten Stelle der Straße ist nur ein Buchstabe, eine Ziffer, ein Hochkomma oder ein Anführungszeichen zugelassen. <b>Fehlernummer: DBAN160</b></p>

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						<p>Eine auf Stelle 1 beginnende Ziffernfolge muss von einem Buchstaben, einem Punkt, ein Leerzeichen oder einem Bindestrich gefolgt sein. Bei Auslandsanschriften (LDKZ ungleich Leerzeichen, „D“ und „OFW“) ist auch ein Komma oder ein Schrägstrich als Folgezeichen zulässig. <b>Fehlernummer: DBAN162</b></p> <p>Vor einer nicht auf Stelle 1 beginnenden Ziffernfolge muss ein Buchstabe, ein Leerzeichen, ein Bindestrich, ein Schrägstrich, ein Komma oder ein Punkt stehen. <b>Fehlernummer: DBAN164</b></p> <p>Vor einem Punkt muss ein Buchstabe oder eine Ziffer stehen. <b>Fehlernummer: DBAN166</b></p> <p>Auf der letzten Stelle der Straße ist nur ein Buchstabe, eine Ziffer, ein Punkt, eine schließende Klammer, ein Anführungszeichen, ein Hochkomma oder ein Bindestrich zugelassen. <b>Fehlernummer: DBAN168</b></p>
085-093	009	an	m	HAUS-NR NR	Sofern in der Anschrift eine Hausnummer enthalten ist, ist die Hausnummer anzugeben	<p>Allgemeines siehe Ziffer 1.3.3.1.</p> <p>Gleiche Sonder- und Leerzeichen dürfen nicht mehrfach aufeinanderfolgen. <b>Fehlernummer: DBAN170</b></p> <p>Zulässig sind Buchstaben, Ziffern, Kommata, Leerzeichen, Binde- oder Schrägstriche und Punkte. <b>Fehlernummer: DBAN174</b></p> <p>Das erste und das letzte Zeichen muss ein Buchstabe oder eine Ziffer sein. <b>Fehlernummer: DBAN176</b></p>
094-133	040	an	m	ADR-ZUSATZ ADRZU	Sofern in der Anschrift ein Anschriftenzusatz enthalten ist, ist der Anschriftenzusatz anzugeben	

### 1.1.4 Datenbaustein - DBFE

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung
001-004	004	an	M	KENNUNG <i>KE</i>	Kennung, um welchen Datenbaustein es sich handelt  <b>DBFE</b>
005-076	072	an	m	FEHLER <i>FE</i>	Fehlernummer 7 Stellen plus 1 Leerzeichen plus Fehler- lertext (z. B. : xxxxxxx Entgelt überschreitet die BBG)

Die Anzahl der Fehler-Datenbausteine ergibt sich aus dem Feld FEHLER-ANZAHL (FEAN) im Datenteil „Daten zur Steuerung“ des jeweiligen Datensatzes.

---

## 1.1.5 Allgemeines zum Fehlerkatalog

### Aufbau der Fehlernummern:

Stellen 01 – 04

Kennzeichen des Datensatzes / Datenbausteins, in dem ein fehlerhafter Sachverhalt aufgetreten ist.

Stelle 05 – 05

Ist der Inhalt numerisch, handelt es sich um eine Fehlernummer aus der Kernprüfung, ansonsten um eine anwenderspezifische Fehlernummer. Bei den anwenderspezifischen Fehlerprüfungen wird zwischen verbindlichen (Wert = „v“) und empfehlenswerten (Wert = „e“) Prüfungen unterschieden. In diesen Fällen wird der Alphawert mit der Kennung der jeweiligen Krankenkassenart bzw. der Datenstelle der Rentenversicherung, der Deutsche Rentenversicherung Bund oder der BA überlagert:

- A AOK
- B Deutsche Rentenversicherung Bund (Träger)
- D BKK
- E Ersatzkassen
- F Bundesagentur für Arbeit
- H Hinweise
- I IKK
- K Deutsche Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See
- L LKK
- V Datenstelle der Rentenversicherung (DSRV)

Stellen 06 – 07

Fehlernummer

Wenn Stelle 05 numerisch ist, erfolgt hier die Fortsetzung der Fehlernummer der Kernfunktionsprüfung. Ansonsten folgt die zweistellige Fehlernummer einer anwenderspezifischen Prüfung

Felder, die zwingend numerisch sein müssen, werden generell entsprechend geprüft. Die Fehlerprüfung erscheint nicht in der Datenbeschreibung; die Fehlernummer ist aber im Fehlerkatalog aufgenommen.

Fehlernummer ab DSKO910 deuten auf einen gleichzeitigen Abbruch der Fehlerprüfung hin (z. B. wegen eines Fehlers in der Satzlänge).

Die Fehlerprüfung wird nach mehr als 8 erkannten Fehlern abgebrochen. Auf diesen Sachverhalt wird mit der neunten Fehlernummer DSKO920 hingewiesen.

**Das Kernprüfprogramm gibt zurzeit nur die erste Zeile des Fehlertextes (Kurztext) aus. Die optionale Ausgabe auch des Langtextes bleibt einer späteren Version vorbehalten.**

Datenfeldgruppe	Fehlercode	Kurztext	Langtext
DSFZ	004	KENNUNG unzulässig für diesen Absender	Die Kennung des Datensatzes Fehlzeiten weicht vom Verfahrensmerkmal aus dem Vorlaufsatz ab
DSFZ	010	KENNUNG unzulässig	Die Kennung des Datensatzes Meldung weicht vom Verfahrensmerkmal aus dem Vorlaufsatz ab
DSFZ	020	ABSENDERNUMMER fehlerhaft (Ziffer 1.3.2.2 Gem. Rundschreiben)	Im Feld Absendernummer ist eine unzulässige Absendernummer angegeben
DSFZ	024	ABSENDERNUMMER fehlerhaft (Ziffer 1.3.2.4 Gem. Rundschreiben)	Im Feld Absendernummer ist eine unzulässige gesonderte Absendernummer angegeben
DSFZ	030	EMPFAENGERNUMMER fehlerhaft (Ziffer 1.3.2.2 Gem. Rundschreiben)	Im Feld Empfängernummer ist eine unzulässige Absendernummer angegeben
DSFZ	034	EMPFAENGERNUMMER fehlerhaft (Ziffer 1.3.2.4 Gem. Rundschreiben)	Im Feld Empfängernummer ist eine unzulässige gesonderte Absendernummer angegeben
DSFZ	040	VERSIONS-NR nicht numerisch	Im Feld Versions-Nummer sind nur numerische Zeichen zulässig

Datenfeldgruppe	Fehlercode	Kurztext	Langtext
DSFZ	050	DATUM-ERSTELLUNG nicht numerisch	Im Feld Datum-Erstellung sind nur numerische Zeichen zulässig
DSFZ	052	DATUM-ERSTELLUNG logisch falsch	Das Feld Datum-Erstellung enthält ein unlogisches Datum
DSFZ	054	DATUM-ERSTELLUNG größer Verarbeitungsdatum	Das im Feld Datum-Erstellung angegebene Datum ist größer als das Verarbeitungsdatum
DSFZ	060	DS-ID Grundstellung unzulässig	Die Grundstellung ist im Feld Datensatz-ID unzulässig.
DSFZ	062	DS-ID enthält unzulässige Zeichen	Das Feld Datensatz-ID enthält Zeichen ungleich Buchstaben ohne Umlaute, Ziffern, Leerzeichen, Punkte, Bindestriche oder Schrägstriche
DSFZ	070	Grundstellung unzulässig	Bei einer Stornierungsmeldung ist die Grundstellung unzulässig
DSFZ	071	DSID-UR enthält unzulässige Zeichen	Das Feld Datensatz-ID enthält Zeichen ungleich Buchstaben ohne Umlaute, Ziffern, Leerzeichen, Punkte, Bindestriche oder Schrägstriche
DSFZ	080	FEHLER-KZ ungleich 0 oder 1	Als Fehler-Kennzeichen sind nur die Werte 0 oder 1 zulässig
DSFZ	090	BBNRVU fehlerhaft (Ziffer 1.3.2.2 des Gem. Rundschreibens)	Die Betriebsnummer-Verursacher ist nicht nach den Regeln der Ziffer 1.3.2.2 des Gemeinsamen Rundschreibens aufgebaut
DSFZ	100	AZ-VU enthält unzulässige Zeichen	Das Feld Aktenzeichen – Verursacher enthält Zeichen ungleich Buchstaben ohne Umlaute, Ziffern, Leerzeichen, Punkte, Bindestriche oder Schrägstriche
DSFZ	110	BBNR-AS fehlerhaft (Ziffer 1.3.2.2 Gem. Rundschreiben)	Das Feld Betriebsnummer-Abrechnungsstelle kann Leerzeichen enthalten; wenn eine Betriebsnummer angegeben wird, muss diese zulässig sein
DSFZ	120	GD ungleich 17 oder 37	Im Feld Abgabegrund sind nur die Werte 17 oder 37 zulässig.
DSFZ	130	BE logisch falsch	Als Zeitraumbeginn sind nur logisch richtige Datumsfelder zulässig
DSFZ	132	BE vor dem 01.01.2024	Das Datum BE darf nicht vor dem 01.01.2024 liegen-
DSFZ	140	EE ungleich Grundstellung	Bei GD = 17 ist nur die Grundstellung zulässig
DSFZ	142	EE logisch falsch	Bei GD = 37 ist nur ein logisch richtiges Datum zulässig
DSFZ	144	EE kleiner BE	Das Datum EE muss größer oder gleich BE sein
DSFZ	150	MM-Name ungleich N oder J	Im Feld MM-NAME ist nur „N“ oder „J“ zulässig
DSFZ	152	Baustein fehlt	Bei MMNA = „J“ muss der Dateibaustein DBNA vorhanden sein.
DSFZ	160	MM-GB ungleich N oder J	Im Feld MM-NAME ist nur „N“ oder „J“ zulässig
DSFZ	162	Baustein fehlt	Bei MMGB = „J“ muss der Dateibaustein DBGB vorhanden sein.
DSFZ	170	MM-AN ungleich N oder J	Im Feld MM-AN ist nur „N“ oder „J“ zulässig
DSFZ	172	Baustein fehlt	Bei MMAN = „J“ muss der Dateibaustein DBAN vorhanden sein.
DSFZ	910	Gesamtlänge DSFZ einschließlich angehängte Datenbausteine falsch	Die angehängten Meldebausteine entsprechen nicht den Angaben der Stellen 324 – 326 des Datensatzes Fehlzeiten
DSFZ	v01	KENNUNG ungleich DSFZ	Im Feld Kennung des Datensatzes Meldung/Anrechnungszeiten-Entgeltersatzleistungen ist nur DSFZ zulässig
DSFZ	v05	VERFAHREN ungleich DEUEV	Im Feld Verfahrensmerkmal ist nur DEUEV, zulässig
DSFZ	v10	ABSENDERNUMMER keine zugelassene Absendernummer	Der Absender ist nicht zum maschinellen Meldeverfahren zugelassen

Datenfeld-gruppe	Fehler-code	Kurztext	Langtext
DSFZ	v15	ABSENDERNUMMER ungleich ABSENDERNUMMER im Vorlaufsatz	Bei Meldungen der Arbeitgeber muss die Absendernummer im Datensatz Meldung gleich der Absendernummer im Vorlaufsatz sein
DSFZ	v17	ABSN keine zugelassene gesonderte Absendernummer	Die im Feld Absendernummer angegebene gesonderte Absendernummer ist nicht zum maschinellen Meldeverfahren zugelassen
DSFZ	v18	Gesonderte ABSN ungleich gesonderter ABSN im Vorlaufsatz	Bei Meldungen der Arbeitgeber muss die gesonderte Absendernummer im Datensatz Meldung gleich der gesonderten Absendernummer im Vorlaufsatz sein
DSFZ	v20	EMPFAENGERNUMMER nicht tatsächlicher Empfänger der Meldung	Im Feld Empfängernummer muss eine zulässige Absendernummer angegeben werden
DSFZ	v22	EMPFAENGERNUMMER keine zugelassene gesonderte Absendernummer	Die im Feld Empfängernummer angegebene gesonderte Absendernummer ist nicht zum maschinellen Meldeverfahren zugelassen
DSFZ	v30	DATUM-ERSTELLUNG (Mikrosekunden) generell auf Null	
DSFZ	v40	PRODUKT-IDENTIFIKATOR nicht zulässig oder nicht Grundstellung	Als Produkt-Identifikator ist nur eine gültige Produkt-Identifikationsnummer der ITSG für ein systemuntersuchtes Programm oder die Grundstellung (Leerzeichen) zulässig
DSFZ	v50	MODIFIKATIONS-IDENTIFIKATOR nicht zulässig oder nicht Grundstellung	Als Modifikations-Identifikator ist nur eine gültige Modifikations-Identifikationsnummer zulässig, die von der ITSG für ein systemuntersuchtes Programm vergeben wurde oder Grundstellung
DSFZ	v60	FEHLER-KZ ungleich 0	
DSFZ	v70	FEHLER-KZ größer 0, FEAN ungleich 1 – 9	
DSFZ	v72	FEHLER-ANZAHL ungleich Anzahl Datenbausteine DBFE-Fehler	
DBNA	001	KENNUNG ungleich DBNA	Im Feld Kennung des Datenbausteins Namen ist nur DBNA zulässig
DBNA	005	FMNA Grundstellung unzulässig	Im Familiennamen ist die Grundstellung (Leerzeichen) unzulässig
DBNA	021	Im FMNA + nicht auf erster Stelle und Rest nicht Leerzeichen	Im Familiennamen ist das Plus nur auf der ersten Stelle zulässig und die restlichen Stellen müssen Grundstellung (Leerzeichen) sein
DBNA	010	FMNA enthält mehrf. aufeinanderfolgende Sonder- und Leerzeichen	Im Familiennamen dürfen gleiche Sonder- und Leerzeichen nicht mehrfach aufeinander folgen
DBNA	011	FMNA beginnt mit mindestens 3 gleichen Buchstaben	Zu Beginn des Familiennamens sind mehr als 2 gleiche aufeinander folgende Buchstaben unzulässig
DBNA	012	FMNA enthält vor oder nach Bindestrichen Leerzeichen	Im Familiennamen sind vor oder nach Bindestrichen keine Leerzeichen erlaubt
DBNA	014	FMNA unzulässiges Zeichen	Der Familienname enthält unzulässige Zeichen (zulässig sind Buchstaben, Leerzeichen, Bindestriche, Hochkomma, Ziffern, Klammern oder ein Punkt)
DBNA	015	FMNA mehr als 2 Ziff. / 2 Ziff. nicht unmittelbar hintereinander	Der Familienname enthält mehr als 2 Ziffern bzw. 2 Ziffern, die nicht unmittelbar aufeinander folgen
DBNA	018	FMNA enthält vor einer Ziffer(nfolge) kein Leerzeichen	Im Familiennamen muss vor einer Ziffer oder Ziffernfolge ein Leerzeichen stehen
DBNA	020	FMNA beginnt mit unzulässigem Zeichen	Der Familienname darf nur mit einem Buchstaben ungleich ß oder einem Hochkomma gefolgt von einem Buchstaben beginnen

Datenfeld-gruppe	Fehler-code	Kurztext	Langtext
DBNA	022	FMNA endet mit einem unzulässigen Zeichen	Auf der letzten Stelle des Familiennamens ist nur ein Buchstabe, eine Ziffer, eine schließende Klammer, ein Punkt oder ein Hochkomma zulässig
DBNA	028	VONA Grundstellung unzulässig	Im Vornamen ist die Grundstellung (Leerzeichen) unzulässig
DBNA	037	Im VONA + nicht auf erster Stelle und Rest nicht Leerzeichen	Im Vornamen ist das Plus nur auf der ersten Stelle zulässig und die restlichen Stellen müssen Grundstellung (Leerzeichen) sein
DBNA	039	Angabe + in beiden Feldern FMNA und VONA unzulässig	Das Pluszeichen ist entweder im Familiennamen oder im Vornamen zulässig
DBNA	030	VONA enthält mehrf. aufeinanderfolgende Sonder- und Leerzeichen	Im Vornamen dürfen gleiche Sonder- und Leerzeichen nicht mehrfach aufeinander folgen
DBNA	031	VONA beginnt mit mindestens 3 gleichen Buchstaben	Zu Beginn des Vornamens sind mehr als 2 gleiche aufeinander folgende Buchstaben unzulässig
DBNA	032	VONA enthält vor oder nach Bindestrichen Leerzeichen	Im Feld Vorname sind vor oder nach Bindestrichen keine Leerzeichen erlaubt
DBNA	034	VONA unzulässiges Zeichen	Das Feld Vorname enthält unzulässige Zeichen (zulässig sind Buchstaben, Bindestriche, Leerzeichen, Hochkommata oder Punkte)
DBNA	036	VONA enthält auf erster/letzter Stelle unzulässiges Zeichen	Der Vorname darf nur mit einem Buchstaben ungleich ß beginnen; auf der letzten Stelle des Vornamens ist nur ein Buchstabe, ein Hochkomma oder ein Punkt zugelassen
DBNA	038	VONA und FMNA enthalten unzulässige Angaben	Im Feld Familienname ist in Verbindung mit dem Feld Vorname ein unzulässiger Inhalt angegeben
DBNA	035	VONA enthält fiktiven Vornamen	Im Feld Vorname ist ein fiktiver Inhalt wie Ohne, Unbekannt o.ä. angegeben
DBNA	040	VOSA enthält mehrf. aufeinanderfolgende Sonder- und Leerzeichen	Im Feld Vorsatzwort dürfen gleiche Sonder- und Leerzeichen nicht mehrfach aufeinanderfolgen
DBNA	044	VOSA unzulässiges Zeichen	Das Feld Vorsatzwort enthält unzulässige Zeichen (zulässig sind Buchstaben, Leerzeichen, Hochkommata oder Punkte)
DBNA	046	VOSA beginnt nicht mit einem Buchstaben	Das Feld Vorsatzwort muss mit einem Buchstaben beginnen
DBNA	048	VOSA enthält Punkt; davor keinen Buchstaben	Im Feld Vorsatzwort ist vor einem Punkt mindestens ein Buchstabe erforderlich
DBNA	050	VOSA nicht in Tabelle (Anlage 6 Gemeinsames Rundschreiben)	Das Vorsatzwort ist nicht in der Tabelle der gültigen Vorsatzworte enthalten (Anlage 6 des Gemeinsamen Rundschreibens)
DBNA	060	NAZU enthält mehrf. aufeinanderfolgende Sonder- und Leerzeichen	Im Feld Namenszusätze dürfen gleiche Sonder- und Leerzeichen nicht mehrfach aufeinander folgen
DBNA	064	NAZU unzulässiges Zeichen	Das Feld Namenszusätze enthält unzulässige Zeichen (zulässig sind Buchstaben, Leerzeichen, Hochkommata oder Punkte)
DBNA	066	NAZU beginnt nicht mit einem Buchstaben	Das Feld Namenszusätze muss mit einem Buchstaben beginnen
DBNA	068	NAZU enthält Punkt; davor keinen Buchstaben	Im Feld Namenszusätze ist vor einem Punkt mindestens ein Buchstabe erforderlich
DBNA	070	NAZU nicht in Tabelle (Anlage 7 Gemeinsames Rundschreiben)	Der Namenszusatz ist nicht in der Tabelle der gültigen Namenszusätze enthalten (Anlage 7 des Gemeinsamen Rundschreibens)
DBNA	080	TITEL enthält mehrf. aufeinanderfolgende Sonder- und Leerzeichen	Im Feld Titel dürfen gleiche Sonder- und Leerzeichen nicht mehrfach aufeinander folgen

Datenfeldgruppe	Fehlercode	Kurztext	Langtext
DBNA	081	TITEL beginnt mit mindestens 3 gleichen Buchstaben	Zu Beginn des Titels sind mehr als 2 gleiche aufeinander folgende Buchstaben unzulässig
DBNA	082	TITEL enthält vor oder nach Bindestrichen Leerzeichen	Im Feld Titel sind vor oder nach Bindestrichen keine Leerzeichen erlaubt
DBNA	084	TITEL unzulässiges Zeichen	Das Feld Titel enthält unzulässige Zeichen (zulässig sind Buchstaben, Leerzeichen, Bindestriche, Klammern oder Punkte)
DBNA	086	TITEL beginnt nicht mit einem Buchstaben	Das Feld Titel muss mit einem Buchstaben beginnen
DBNA	088	TITEL enthält Punkt; davor keinen Buchstaben	Im Feld Titel ist vor einem Punkt mindestens ein Buchstabe erforderlich
DBNA	089	TITEL endet nicht mit Buchstabe, Punkt oder schließende Klammer	Auf der letzten Stelle des Feldes Titel ist nur ein Buchstabe, ein Punkt oder eine schließende Klammer zulässig
DBNA	090	KENNZAB unzulässiges Zeichen	Das Kennzeichen Änderung (Änderung/Berichtigung des Namens) enthält einen unzulässigen Wert (zulässig ist A, M oder Leerzeichen)
DBNA	092	KENNZAB unzulässig	Das Feld Kennzeichen Änderung (Änderung/Berichtigung des Namens) für Mehrlingsgeburten ist bei Meldungen der Arbeitgeber unzulässig
DBGB	001	KENNUNG ungleich DBGB	Im Feld Kennung des Datenbausteins Geburtsangaben ist nur DBGB zulässig
DBGB	021	Im GBNA + nicht auf erster Stelle und Rest nicht Leerzeichen	Im Geburtsnamen ist das Plus nur auf der ersten Stelle zulässig und die restlichen Stellen müssen Grundstellung (Leerzeichen) sein
DBGB	024	Angabe + in beiden Feldern GBNA und VONA unzulässig	Das Pluszeichen ist entweder im Geburtsnamen oder im Vornamen zulässig
DBGB	010	GBNA enthält mehrf. aufeinanderfolgende Sonder- und Leerzeichen	Im Feld Geburtsnamen dürfen gleiche Sonder- und Leerzeichen nicht mehrfach aufeinander folgen
DBGB	011	GBNA beginnt mit mindestens 3 gleichen Buchstaben	Zu Beginn des Feldes Geburtsname sind mehr als 2 gleiche aufeinander folgende Buchstaben unzulässig
DBGB	012	GBNA enthält vor oder nach Bindestrichen Leerzeichen	Im Feld Geburtsnamen sind vor oder nach Bindestrichen keine Leerzeichen erlaubt
DBGB	014	GBNA unzulässiges Zeichen	Das Feld Geburtsname enthält unzulässige Zeichen (zulässig sind Buchstaben, Leerzeichen, Bindestriche, Hochkommata, , Ziffern, Klammern oder ein Punkt)
DBGB	015	GBNA mehr als 2 Ziff. / 2 Ziff. nicht unmittelbar hintereinander	Das Feld Geburtsname enthält mehr als 2 Ziffern bzw. 2 Ziffern, die nicht unmittelbar aufeinander folgen
DBGB	018	GBNA enthält vor einer Ziffer(nfolge) kein Leerzeichen	Im Geburtsnamen muss vor einer Ziffer oder Ziffernfolge ein Leerzeichen stehen
DBGB	020	GBNA beginnt mit unzulässigem Zeichen	Der Geburtsname darf nur mit einem Buchstaben ungleich ß oder einem Hochkomma gefolgt von einem Buchstaben beginnen
DBGB	022	GBNA endet mit einem unzulässigen Zeichen	Auf der letzten Stelle des Feldes Geburtsname ist nur ein Buchstabe, eine Ziffer, eine schließende Klammer, ein Punkt oder ein Hochkomma zulässig
DBGB	040	GBVOSA enth. mehrf. aufeinanderfolgende Sonder- und Leerzeichen	Im Feld Vorsatzwort des Geburtsnamens dürfen gleiche Sonder- und Leerzeichen nicht mehrfach aufeinander folgen
DBGB	044	GBVOSA unzulässiges Zeichen	Das Feld Vorsatzwort des Geburtsnamens enthält unzulässige Zeichen (zulässig sind Buchstaben, Leerzeichen, Hochkommata oder Punkte)
DBGB	046	GBVOSA beginnt nicht mit einem Buchstaben	Das Feld Vorsatzwort des Geburtsnamens muss mit einem Buchstaben beginnen

Datenfeldgruppe	Fehlercode	Kurztext	Langtext
DBGB	048	GBVOSA enthält Punkt; davor keinen Buchstaben	Im Feld Vorsatzwort des Geburtsnamens ist vor einem Punkt mindestens ein Buchstabe erforderlich
DBGB	050	GBVOSA nicht in Tabelle (Anlage 6 Gemeinsames Rundschreiben)	Das Vorsatzwort des Geburtsnamens ist nicht in der Tabelle der gültigen Vorsatzworte enthalten (Anlage 6 des Gemeinsamen Rundschreibens)
DBGB	060	GBNAZU enth. mehrf. aufeinanderfolgende Sonder- und Leerzeichen	Im Feld Namenszusätze des Geburtsnamens dürfen gleiche Sonder- und Leerzeichen nicht mehrfach aufeinander folgen
DBGB	064	GBNAZU unzulässiges Zeichen	Das Feld Namenszusätze des Geburtsnamens enthält unzulässige Zeichen (zulässig sind Buchstaben, Leerzeichen, Hochkommata oder Punkte)
DBGB	066	GBNAZU beginnt nicht mit einem Buchstaben	Das Feld Namenszusätze des Geburtsnamens muss mit einem Buchstaben beginnen
DBGB	068	GBNAZU enthält Punkt; davor keinen Buchstaben	Im Feld Namenszusätze des Geburtsnamens ist vor einem Punkt mindestens ein Buchstabe erforderlich
DBGB	070	GBNAZU nicht in Tabelle (Anlage 7 Gemeinsames Rundschreiben)	Der Namenszusatz des Geburtsnamens ist nicht in der Tabelle der gültigen Namenszusätze enthalten (Anlage 7 des Gemeinsamen Rundschreibens)
DBGB	100	GBDT nicht numerisch	Im Feld Geburtsdatum sind nur numerische Werte zulässig
DBGB	103	GBDT (Monat) für Ausländer = 00, GBDT (Tag) ungl. 00	Wenn im Feld Geburtsdatum der Geburtsmonat 00 ist, muss bei Ausländern auch der Geburtstag 00 sein, wenn das Datum nicht zu ermitteln ist
DBGB	104	GBDT logisch falsch	Als Geburtsdatum ist nur ein logisch richtiges Datum zulässig
DBGB	106	GBDT kleiner Verarbeitungsdatum minus 150 Jahre	Ein Geburtsdatum, das mehr als 150 Jahre vor dem Verarbeitungsdatum liegt, ist unzulässig
DBGB	107	GBDT größer Verarbeitungsdatum	Ein Geburtsdatum, das nach dem Verarbeitungsdatum liegt, ist nicht zulässig
DBGB	110	GBDT ungleich Angaben in der Interimsversicherungsnummer	Das Geburtsdatum muss dem Geburtsdatum in der (Interims-) Versicherungsnummer entsprechen
DBGB	120	GESCHLECHT unzulässiges Zeichen	Im Feld Geschlecht sind nur die Werte M, W, X oder D zulässig
DBGB	122	GESCHLECHT gleich männlich, Seriennummer größer 49	Enthält das Feld Geschlecht M (männlich) muss die Seriennummer der (Interims-) Versicherungsnummer 00-49 lauten
DBGB	124	GESCHLECHT weiblich, unbestimmt oder divers, Seriennummer < 50	Enthält das Feld Geschlecht W (weiblich), X (unbestimmt) oder D (divers) muss die Seriennummer der (Interims-) Versicherungsnummer 50-99 lauten
DBGB	128	GB-ORT fehlt	Der Geburtsort muss mit Ausnahme der Meldungen zu Anfragen und Rückmeldungen nach einer Versicherungsnummer (Abgabegrund 80-85) immer gemeldet werden
DBGB	130	GB-ORT enth. mehrf. aufeinanderfolgende Sonder- und Leerzeichen	Im Feld Geburtsort dürfen gleiche Sonder- und Leerzeichen nicht mehrfach aufeinander folgen
DBGB	131	GB-ORT beginnt mit mindestens 3 gleichen Buchstaben	Zu Beginn des Feldes Geburtsort sind mehr als 2 gleiche aufeinanderfolgende Buchstaben unzulässig
DBGB	134	GB-ORT unzulässiges Zeichen	Der Geburtsort enthält unzulässige Zeichen (zulässig sind Buchstaben, Ziffern, Leerzeichen, Punkte, Kommata, Bindestriche, Schrägstriche, Hochkommata oder Klammern)
DBGB	136	GB-ORT beginnt nicht mit einem Buchstaben	Das Feld Geburtsort muss mit einem Buchstaben beginnen
DBGB	138	GB-ORT besteht nicht mindestens aus 2 Zeichen	Das Feld Geburtsort muss aus mindestens 2 Buchstaben bestehen
DBGB	140	GB-ORT enthält fiktiven Geburtsort	Das Feld Geburtsort enthält einen unzulässigen fiktiven Ort (z. B. Deutschland, ohne)

Datenfeldgruppe	Fehlercode	Kurztext	Langtext
DBGB	142	GB-ORT endet mit unzulässigem Zeichen	Auf der letzten Stelle des Feldes Geburtsort ist nur ein Buchstabe, ein Punkt, eine schließende Klammer oder eine Ziffer zulässig
DBGB	150	GB-LAND nicht numerisch	Im Feld Geburtsland sind nur numerische Zeichen zulässig
DBGB	152	GB-LAND unzulässige Schlüsselzahl	Im Feld Geburtsland sind nur die in der Anlage 8 des Gemeinsamen Rundschreibens beschriebenen Schlüssel zulässig
DBAN	001	KENNUNG ungleich DBAN	Im Feld Kennung des Datenbausteins Anschrift ist nur DBAN zulässig
DBAN	012	LDKZ unzul. Angaben (ungl. Anlage 8 Teil A Gem. Rundschreiben)	Das Länderkennzeichen enthält unzulässige Angaben (zulässig sind Leerzeichen, D oder OFW bei Inlands- bzw. Schlüssel der Anlage 8 Teil A bei Auslandsanschriften)
DBAN	013	LAENDER-KENNZ = YU, SCG oder SUD unzulässig	Die Angabe des Länderkennzeichens für Jugoslawien, Serbien-Montenegro oder Sudan ist unzulässig
DBAN	018	PLZ = Leerzeichen unzulässig	Im Feld Postleitzahlen sind nur bei Anschriften für Personen ohne festen Wohnsitz und bei Auslandsanschriften die Grundstellung (Leerzeichen) zulässig
DBAN	020	PLZ (Inland) nur 01000 bis 99999 zulässig	Im Feld Postleitzahlen sind bei Inlandsanschriften nur die gültigen Postleitzahlen im Rahmen der Ziffern 01000 bis 99999 zulässig
DBAN	022	PLZ (Ausland) unzulässige Zeichen	Das Feld Postleitzahl (Ausland) enthält unzulässige Zeichen (zulässig sind Buchstaben, Ziffern, Bindestrich oder Leerzeichen)
DBAN	024	PLZ enthält mehrfach aufeinanderfolgende Bindestriche	Im Feld Postleitzahl dürfen Bindestriche nicht mehrfach aufeinander folgen
DBAN	026	PLZ enthält unzulässigen Aufbau	Der Aufbau der Postleitzahl entspricht nicht der Anlage 18
DBAN	118	ORT = Leerzeichen unzulässig	Im Feld Wohnort ist nur bei Anschriften für Personen ohne festen Wohnsitz die Grundstellung (Leerzeichen) zulässig
DBAN	120	ORT enthält mehrf. aufeinanderfolgende Sonder- und Leerzeichen	Im Wohnort dürfen gleiche Sonder- und Leerzeichen nicht mehrfach aufeinander folgen
DBAN	121	WOHNORT beginnt mit mindestens 3 gleichen Buchstaben	Zu Beginn des Feldes Wohnort sind mehr als 2 gleiche aufeinander folgende Buchstaben unzulässig
DBAN	124	WOHNORT erste Stelle kein Buchstabe	Das Feld Wohnort muss mit einem Buchstaben beginnen
DBAN	130	WOHNORT besteht nicht aus mindestens 2 Buchstaben	Das Feld Wohnort muss aus mindestens 2 Buchstaben bestehen
DBAN	126	WOHNORT ( Inland) unzulässige Zeichen	Das Feld Wohnort enthält unzulässige Zeichen (zulässig sind Buchstaben, Punkte, Kommata, Leerzeichen, Bindestriche, Schrägstriche oder Klammern)
DBAN	128	WOHNORT (Inland) enthält Punkt, davor keinen Buchstaben	Im Wohnort ist vor einem Punkt nur ein Buchstabe zugelassen
DBAN	132	WOHNORT (Inland) letztes Zeichen unzulässig	Auf der letzten Stelle des Feldes Wohnort (Inland) ist nur ein Buchstabe, ein Punkt oder eine schließende Klammer zulässig
DBAN	140	WOHNORT (Ausland) unzulässige Zeichen	Das Feld Wohnort (Ausland) enthält unzulässige Zeichen (zulässig sind Buchstaben, Ziffern, Leerzeichen, Punkte, Kommata, Bindestriche, Schrägstriche, Hochkommata, Klammern)
DBAN	144	ORT (Ausland) letztes Zeichen unzulässig	Auf der letzten Stelle des Feldes Wohnort (Ausland) ist nur eine Ziffer, ein Buchstabe, ein Punkt oder eine schließende Klammer zulässig

Datenfeld-gruppe	Fehler-code	Kurztext	Langtext
DBAN	150	STR enthält mehrf. aufeinanderfolgende Sonder- und Leerzeichen	Im Feld Straße dürfen gleiche Sonder- und Leerzeichen nicht mehrfach aufeinander folgen
DBAN	151	STRASSE beginnt mit min. 3 gleichen Buchstaben ungl III oder MMM	Zu Beginn des Feldes Straße sind mehr als zwei gleiche aufeinander folgende Buchstaben unzulässig, es sei denn die Straße beginnt mit III oder mit MMM-Str
DBAN	156	STRASSE enthält unzulässige Zeichen	Die Straße enthält Zeichen ungleich Buchstaben, Ziffern, Leerzeichen, Punkte, Kommata, Bindestriche, Schrägstriche, Hochkommata, Klammern, Undzeichen oder Anführungszeichen
DBAN	158	STRASSE nicht mindestens 2 Zeichen oder ein Großbuchstabe	Das Feld Straße muss aus mindestens 2 Zeichen oder einem Großbuchstaben bestehen
DBAN	160	STRASSE beginnt nicht mit einem zulässigen Zeichen	Das Feld Straße muss mit einem Buchstaben, einer Ziffer, einem Hochkomma oder einem Anführungszeichen beginnen
DBAN	162	STRASSE beginnt mit einer Ziffer, Folgezeichen unzulässig	Beginnt das Feld Straße mit einer Ziffer, muss dieser ein Buchstabe, ein Punkt, ein Leerzeichen oder ein Bindestrich folgen
DBAN	164	STRASSE enthält vor Ziffernfolge unzulässiges Zeichen	Im Feld Straße muss vor einer nicht auf Stelle 1 beginnenden Ziffernfolge ein Buchstabe, ein Leerzeichen, ein Bindestrich, ein Schrägstrich, ein Komma oder ein Punkt stehen
DBAN	166	STRASSE enthält Punkt, davor keinen Buchstaben oder Ziffer	STRASSE enthält Punkt, davor keinen Buchstaben oder Ziffer
DBAN	168	STRASSE endet mit unzulässigem Zeichen	Auf der letzten Stelle der Straße ist nur eine Ziffer, ein Buchstabe, ein Punkt, eine schließende Klammer, ein Anführungszeichen, ein Hochkomma oder ein Bindestrich zugelassen
DBAN	170	NR enthält mehrf. aufeinanderfolgende Sonder- und Leerzeichen	Im Feld Hausnummer dürfen gleiche Sonder- und Leerzeichen nicht mehrfach aufeinander folgen
DBAN	174	NR unzulässiges Zeichen	Das Feld Hausnummer enthält unzulässige Zeichen (zulässig sind Buchstaben, Ziffern, Leerzeichen, Kommata, Binde- oder Schrägstriche, Punkte)
DBAN	176	NR beginnt bzw. endet nicht mit Buchstaben oder Ziffer	Das erste und das letzte Zeichen der Hausnummer muss ein Buchstabe oder eine Ziffer sein